

3.06.2009

Postulat

von Mario Mariani (CVP)
und Hanspeter Kunz (EVP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie für Extrazüge zu Veranstaltungen im Letzigrundstadion im Raum Schlachthof / Güterbahnhof ein spezieller Veranstaltungsbahnhof geschaffen werden kann.

Begründung:

Die Idee eines Veranstaltungsbahnhofes für Grossanlässe ist nicht neu. Für das neue Stadion Zürich wurde in seinerzeitigen Vorlage für den Gestaltungsplan (GR Nr. 2003/124) vorgesehen, „...die in unmittelbarer Nähe vorhandenen Gleisanlagen der SBB für einen Veranstaltungsbahnhof bei Grossanlässen zu nutzen, welcher die beiden S-Bahnhöfe (Hardbrücke und Altstetten) mit direkten Verbindungen nahezu ins ganze ZVV-Einzugsgebiet um nationale Direktverbindungen ergänzen würde.“

Je länger sich die Realisierung des neuen Stadions verzögert, desto eher würde sich ein solcher separater Veranstaltungsbahnhof rechtfertigen. Dieser könnte im Raum Schlachthof / Güterbahnhof provisorisch in mehr oder weniger unbewohntem Gebiet, in Fussgängerdis-tanz zum Stadion Letzigrund und mit einfachen Mitteln ohne umfangreiche Infrastruktur er-stellt werden.

Die Altstetter Bevölkerung ist es leid, dass sich an Grossanlässen, insbesondere an „Hochri-sikospielen“ im Raum Bahnhof Altstetten immer wieder die gleichen Kampfszenen und Ver-wüstungen abspielen. Die übrigen Reisenden des Bahnhofes Altstetten werden in ihrer Mobi-lität erheblich eingeschränkt, ist dieser Bahnhof doch jeweils für einige Zeit nicht mehr für „normale“ Zugspassagiere benutzbar.

Antrag auf gleichzeitige Behandlung mit den Postulaten 2009/211 bis 2009/215

 